

PRESSEMITTEILUNG

Komatsu Smart Construction integriert künstliche Intelligenz in sein neuestes Produkt

Der Experte für Erdbaulösungen, Komatsu, hat künstliche Intelligenz (KI) kombiniert, um seine Smart Construction Edge-Lösung zu modernisieren. Dies geschah in Zusammenarbeit mit dem Technologieriesen Sony im Rahmen des EarthBrain-Joint-Ventures zwischen Komatsu, NTT Communications, Sony Semiconductor und dem Nomura Research Institute, um die Digitalisierung und den Fortschritt bei Drohnenvermessungsprozessen zu fördern.

Die innovative Edge-Lösung ist ein einzigartiges Gerät, das sowohl Experten als auch Anfängern ermöglicht, genaue Drohnenvermessungen durchzuführen und Drohnenflüge zu Punktwolken zu verarbeiten. Die EarthBrain-Partnerschaft arbeitet daran, die Bauprozesse durch digitale Transformation zu optimieren, um die Produktivität zu maximieren, die Sicherheit auf der Baustelle zu verbessern und die Umweltverträglichkeit zu erhöhen.

Mit seiner neuesten Edge-Evolution bietet Komatsu Smart Construction jetzt ein Tool zur Geländekartierung, das mithilfe von KI Hindernisse wie Maschinen und Gebäude aus Drohnenaufnahmen entfernt und so den Bedarf an manuellen Änderungen nach der Datenerfassung reduziert.

Bart Vingerhoets, Senior Commercial Manager bei Komatsu Smart Construction, kommentierte: "Ich bin sehr stolz darauf, diese neue Version von Edge auf mehreren Märkten einzuführen. Wir bei Komatsu Smart Construction haben uns verpflichtet, den Fachleuten in unserer Branche zu helfen, ihre Produktivität zu steigern und letztendlich Zeit und Geld zu sparen.

"Ein großer Vorteil unserer aktualisierten Edge-Lösung ist die Möglichkeit, die Datenverarbeitung von Drohnenvermessungen zu beschleunigen, um einen genauen, digitalen Zwilling zu erstellen. In Verbindung mit der Smart Construction Dashboard-Lösung sparen die verfügbaren 3D-Geländekarten Zeit auf der Baustelle, und die erfassten Daten, einschließlich Volumen, Prozentsatz des Fortschritts und Standort auf der Baustelle, können schnell und effizient erfasst werden."

Die aktualisierte Edge-Lösung wurde erstmals auf der Intermat-Messe in Paris im April 2024 vorgestellt und ist nun in mehreren europäischen Märkten verfügbar: Deutschland, Frankreich, Österreich, Polen, Schweiz und Großbritannien.

Kante in Aktion

Als die Hauptvermesserin des mittelgroßen belgischen Erdbewegungsunternehmens CROES VS in Mutterschaftsurlaub ging, stand das Unternehmen vor der Herausforderung, seine Vermessungskapazitäten aufrechtzuerhalten, was es schwierig machte, seine Projekte mit dem gleichen Maß an Präzision und Effizienz auszuführen.

CROES VS implementierte die überarbeitete Edge-Technologie, und die Lücke im Arbeitspensum konnte nahtlos geschlossen werden, ohne dass zusätzliche Schulungen oder Neueinstellungen erforderlich waren. Die Lösung ermöglicht es verschiedenen Teammitgliedern, einschließlich des Marketingmanagers, Drohnenvermessungsaufgaben zu übernehmen und den Fortschritt der Erdarbeiten zu erfassen, um Herausforderungen und Chancen innerhalb von Sekunden zu erkennen.

Bart fährt fort: "Die Zusammenarbeit mit CROES VS hat gezeigt, wie wichtig es ist, die Geschwindigkeit und Genauigkeit der Datenverarbeitung zu verbessern - ein Beweis für die Forderung der Bauindustrie nach einer breiteren Einführung der Drohnenvermessung.

"Der Einsatz von KI in der neuesten Version von Edge bedeutet, dass das Gerät die Notwendigkeit von Bodenkontrollpunkten (GCPs) eliminieren kann, was die Sicherheit und Effizienz vor Ort erhöht, und dass es Daten zu 3D-Punktwolken verarbeitet, ohne dass eine Internetverbindung erforderlich ist. Das übergeordnete Ziel dieser verbesserten Edge-Lösung ist es, den gesamten Prozess zu rationalisieren, um eine nahtlose Geländekartierung zu ermöglichen."

Die Experten von Komatsu Smart Construction setzen digitale Werkzeuge ein, um Kunden in der Erdbewegungs- und Steinbruchindustrie zu unterstützen, indem sie die optimale Nutzung von Ressourcen wie Maschinen, Material und Personal finden, um die Produktivität zu steigern, Projekte schneller abzuschließen, Kosten zu sparen, die Sicherheit zu verbessern und den CO²-Ausstoß zu reduzieren.

Um mehr zu erfahren, besuchen Sie bitte: www.kuhn.at





